

Viermal aufs Treppchen

Einmal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze für die Talente aus dem Bezirk Bodensee bei der Südbadischen Rangliste.



Patrick Seyfried TTC Mühlhausen gewinnt Silber bei der Rangliste U 14

In vier Wettbewerben einmal Platz eins, zwei zweite Ränge und einmal Platz drei. Das ist die sehenswerte Bilanz der Bodensee-Sportler bei den südbadischen Tischtennis-Ranglistenturnieren in den Altersklassen U 13 und U 14.

Beim U 13-Turnier in Ottenau war Natalie Suhoveckij die große Favoritin. Die Überlingerin, die das Tischtennis bei der SpVgg F.A.L. gelernt hat, spielt derzeit offiziell noch für den TTC Laufenburg, wird aber in der kommenden Saison wieder zu ihrem Heimatverein zurückkehren. Sie gewann ungefährdet die Vorrunde mit 6:0 Spielen und 18:0 Sätzen. Auch in den vier Endrundenspielen gab sie nur einen einzigen Satz ab, siegte also mit einer Bilanz von 10:0 Spielen und 30:1 Sätzen und bestätigte somit deutlich ihre Spitzenposition in Südbaden. „Das Turnier ist gut für mich gelaufen“, meinte Natalie Suhoveckij. „Es waren die gleichen Gegnerinnen wie letztes Jahr. Aber einige sind seither besser geworden, und ich habe trotzdem wieder gegen sie gewonnen“, freute sie sich. Fiona Walther vom SV Allensbach konnte sich nach Platz zehn im Vorjahr steigern, erreichte mit einer Vorrundenbilanz von 3:3 die Endrunde der besten Acht und landete zum Abschluss auf Platz sechs.

Um sechs Plätze, von Position zwölf auf Rang sechs, verbesserte sich Florian Gehringer vom SV Allensbach bei den Jungen U 13. Als Gruppendritter kam Gehringer in die Endrunde und erreichte dort nochmals zwei Siege aus vier Spielen. Christopher Santa vom TTC Beuren verpasste nur knapp die Endrunde der besten Acht. Er gewann dann aber souverän die restlichen Spiele und wurde somit Neunter.

Beim U-14-Turnier in Wehr bestätigte Patrick Seyfried (TTC Mühlhausen) seinen zweiten Platz des Vorjahres. Die sieben Vorrundenspiele gewann er noch souverän mit 21:0 Sätzen. In der Endrunde verlor er zwei Spiele. Matteo Grecuccio (SC Konstanz-Wollmatingen) konnte mit Platz sieben ebenfalls seine Vorjahresplatzierung bestätigen. Sein Konstanzer Vereinskamerad Louis Giese kam mit drei Siegen auf Platz 13.

Jessica Huschka (TTC Beuren) verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr von Platz sechs auf Platz drei. Ihr „Hammerspiel“ (nach eigenen Aussagen) war das Fünfsatz-Match gegen die beste Spielerin des Turniers, Lilly Schmidt aus Rastatt. Jessica Huschka führte hier zwischenzeitlich sogar mit 2:1 Sätzen. Emily Staubach vom SC Konstanz-Wollmatingen erreichte mit 5:5 Spielen den sechsten Platz, Amira Schädler (TTC Beuren) belegte mit 2:8 Spielen den zehnten Platz.